



YAMAHA Motif News Guide

Der offizielle News Guide von YAMAHA & EASY SOUNDS
zur Yamaha Music Production Synthesizer Serie MOTIF XS, ES, MO & S-Series

Januar 2007

Ausgabe 01 / 2007

Inhalt:

Seite 1:

Neue Yamaha Synths:
MOTIF XS und MM6

Seite 2 - 4:

Die Power-Features
des MOTIF XS

Seite 5 - 6

Die Spezifikationen
des MOTIF XS

Seite 7:

Die Features des MM6
im Überblick

Seite 8 - 9:

MOTIF ES Sample
Library verwalten –
Teil 2

Seite 10:

Soundsets für MOTIF
ES, MOTIF-RACK ES,
S90 ES, MO6 / MO8

Seite 11:

DVD Lern-Videos und
USB-Sticks

Seite 12:

Wichtige Webistes und
Links für MOTIF-User

Übersicht Daten-Teil

Neue Yamaha Synths: MOTIF XS und MM6

Auf der diesjährigen Namm-Show (18. - 21. Januar 2007 in Anaheim / USA) werden der Öffentlichkeit zwei neue YAMAHA Synthesizer präsentiert.

Der **YAMAHA MOTIF XS6 / XS7 / XS8** ist der lange erwartete MOTIF ES-Nachfolger, der mit beeindruckenden Features aufwarten kann: Wave-ROM in doppelter Größe, Großes farbiges Display

(320 x 640), 4-Part Multi Arpeggiator, Direct Performance Recording, Expanded Articulation Mode, 8 Knobs + 8 Fader, 8-Element Voices, VCM Vintage Effekte, Vocoder, USB 2.0, Ethernet File-Transfer, Song- und Pattern Flash-ROM...

Wir werden auf diese und weitere neue Features auf den nächsten Seiten näher eingehen.



Der neue MOTIF XS6: 8 Slider, 8 Knobs, großes farbiges Display, Supersound....

Der **MM6** ist ein äußerst preisgünstiger Synthesizer mit dem Sound der großen Brüder der Motif-Serie. Insofern könnte man auch von einem „Mini-Motif“ sprechen. Der MM6 ist 32-fach polyphon, verfügt über ein 70 MB großes Wave-ROM, 546 Voices und 64 Performances. Die Voices bestehen aus max. zwei Elements und können in Performances gestackt oder gesplittet werden. Ein besonderes Highlight sind die Pattern

des MM6, die von renommierter Musikern und Programmierern aufwendig produziert wurden. Jeder Performance ist bereits ein Pattern mit vier Sections zugeordnet. Der MM6 macht Spaß! Wir werden in der nächsten Ausgabe näher auf die MM6-Features eingehen.

Auf Seite 7 finden Sie einen Überblick der Features des MM6.

Der neue MM6: Ein „Mini-Motif“ mit coolen Sounds in Motif-Qualität und zum unglaublichen Preis. Eine gute Wahl nicht nur für Einsteiger.

Zusammen mit der als Bonus mitgelieferten Software „Cubase LE“ erhält man ein tolles Startpaket.



Die Power-Features des MOTIF XS



In den folgenden Abschnitten erhalten Sie einen ersten, globalen Überblick der neuen Highlights des MOTIF XS. Dabei beschränken wir uns zunächst einmal auf die Dinge, die gegenüber dem MOTIF ES neu oder verbessert sind.

In den folgenden Ausgaben des MOTIF NEWS GUIDE werden wir dann näher ins Detail gehen. In jeder Ausgabe werden Sie einen Artikel finden, der einem Abschnitt der bisherigen QUICK GUIDES entspricht. Aus den folgenden News Guides der entsteht somit nach und nach ein neuer „MOTIF XS Quick Guide“.

Das neue WAVE-ROM

Die Größe des Wave-ROM des MOTIF XS wurde gegenüber dem MOTIF ES praktisch verdoppelt! Statt bisher 175 MB stehen jetzt 355 MB (nach Konvertierung 16 Bit linear) zur Verfügung. Die Anzahl der Waveforms beträgt jetzt 2670. Das MOTIF ES Wave-ROM enthielt 1859 Waveforms.

Viele MOTIF User und Interessenten werden zunächst einmal hocherfreut sein, daß ihr oft und mit Nachdruck nicht nur hierzulande geäußelter Wunsch nach verbesserten Piano-, Orchestral und Brass-Sounds erhört wurde.

Der MOTIF XS verfügt über ein neues, größeres Akustisches Piano mit drei Velocity-Stufen. Die Samples stammen vom CF III Grand.

Die *Orchestral Sounds* glänzen mit neuen Ensemble- und Solo-Streichern und einem kompletten Woodwind-Set.

Auch die Klangkategorien Electric-Piano, Electric Organ, Synthesizer und Drumsounds wurden deutlich aufgebessert.

Bei den *Elektrischen Pianos* können sich vor allem Liebhaber klassischer FM-Sounds über neue E-Piano Waves freuen.

Bei den *Synthwaves* sind vorrangig zwei Typen hervorzuheben:

- Fette Analog-Unsion-Synths in Stereo, die Pads mit viel Brillanz, Wärme und Breite ermöglichen.
- Neue Fx-Waves, die einen wichtigen Beitrag zum innovativen und individuellen Charakter der atmosphärischen Synthsounds leisten.

Die neuen *Drumwaves* verbessern die Standard-Kits deutlich, tragen aber ebenso zu einer enormen Qualitätssteigerung der Drumkits für die Bereiche Hip Hop, Chill Out und Trance bei.

Ein besonderer Aspekt sind dabei die neuartigen *8-Zone Drumvoices*, die zusätzlich zu den herkömmlichen Drumkits programmiert wurden und ausgiebig von den neuen Electronic-Drumwaves Gebrauch machen. Jedem der 8 Voice-Elemente wird hier eine Drumwave zugeordnet. Es entsteht also ein flexible handhabbares „Mini-Drumkit“. Die Vorteile liegen auf der Hand: Übersichtliche und einfache Editierung (auch im Mixing-Mode!) und flexibler Einsatz der Effekte. Jeder dieser 8-Zone Drumvoices ist ein Set von Drum-Arpeggios zugeordnet, das diese Mini-Kits erst so richtig zum Klingen bringt!

Das Wave-ROM bietet alles in allem die Basis für eine enorme Qualitätssteigerung der Voices, Performances und Drumkits.

Expanded Articulation Mode

Mit dem Expanded Articulation Mode („XA-Mode“) werden die spezifischen Spieleigenschaften eines Instruments nachgeahmt. Dazu gehören vor allem ein realistisches Legatospiel durch Umschalten von Waves, ein authentischer Ausklang mit Key-Off Samples und das Umschalten zwischen verschiedenen Sounds mit Assignable Switches. Aber auch Wave-Cycle und Wave-Random Funktionen sind vorhanden. Diese werten das Synthesizer Sounddesign enorm auf.

Die Funktionsweise des XA-Modes entspricht in etwa dem „Super Articulation Mode“ des Tyros II. Die Technik des XA-Mode wird mit der von 4 auf 8 verdoppelten Anzahl von Voice-Elements erst ermöglicht. Eine weitere Voraussetzung sind die auf die Technik des XA-Modes zugeschnittenen Waveforms (z.B. KeyOff-Samples).

In einer Voices können Element-Groups gebildet werden, die mit den Assignable Switches 1 + 2 umgeschaltet werden.

Es ist also beispielsweise folgende Voice-Programmierung möglich:

- Der Basis-Sound enthält die Elements 1 + 2.
- Mit Switch 1 werden die Elements 3 + 4 hinzugeschaltet.
- Mit Switch 2 werden die Elements 5 + 6 hinzugeschaltet.

Hier eine andere Variante:

- Der Basis-Sound enthält die Elements 1 + 2.
- Mit Switch 1 werden die Elements 1 + 2 abgeschaltet und gleichzeitig die Elements 3 + 4 hinzugeschaltet. Der Polyphonie-Verbrauch bleibt auf zwei Elements begrenzt.

Dies sind nur zwei Beispiele einer Reihe von Kombinationsmöglichkeiten, von denen in den Factory Sounds ausgiebig Gebrauch gemacht wird. Auch Voices, die nicht im engeren Sinne „XA-Voices“ sind, nutzen diese Programmier-Technik, um durch Hinzu- oder Umschalten von Elements lebendige Klangvariationen zu realisieren.

VCM Effekte

Die **VCM- Effekte** („Virtual Circuit Modeling effects“) verwenden die gleiche Technologie wie der YAMAHA DM2000.

Die Virtual Circuitry Modeling Technologie stammt von dem Yamaha Entwickler Toshi Kunimoto, der auch die legendären VL1 und VP1-Synthesizer entwickelte. Dies waren bekanntlich weltweit die ersten Physical Modeling Synthesizer.

Die Technologie ermöglicht exzellente Studio-Effekte wie Vintage Compressor, EQs, Wahs-Effekte, Flanger, Phaser usw.

Die durch das neue Display ermöglichte graphische Darstellung der VCM-Effekte garantiert, daß der Genuß nicht nur im akustischen, sondern auch im optischen Bereich liegt.

Vocoder

Anhänger elektronischer Musik wird erfreuen, daß es im MOTIF XS auch einen leistungsfähigen, waschechten **Vocoder** gibt.

Dieser wird in Vocoder-Voices anstelle der herkömmlichen Insert Effekte verwendet. Das Vocal-Signal wird durch den A/D-Input eingespeist und mit den Voice-Elementen moduliert. Dies ermöglicht ein breites Spektrum an innovativen Vocoder-Sounds. Einige Vocoder-Voices mit sinnvollen Basis-Einstellungen werden bereits mitgeliefert.

Arpeggiator und Direct Performance Recording

Vielleicht ist es keine Übertreibung zu sagen, daß der Arpeggiator in Kombination mit dem „Direct Performance Recording“ (siehe nächster Abschnitt) das innovativste und aufregendste Feature des MOTIF XS ist.

Genauer gesagt handelt es sich eigentlich nicht um einen, sondern um vier weitgehend unabhängige Arpeggiatoren, die auf die Parts im Performance- oder Song/Pattern-Mixing Mode geroutet werden können.

Neben den bei Motif-Synths bereits bekannten Arpeggio-Funktionen ist hier auch eine Akkorderkennung vorhanden.

Bis zu vier Parts verfügen somit über einen eigenen Arpeggiator. Dies bedeutet, daß musikalische Ideen und kleinere Basis-Arrangements live mit Reharmonisierung (Akkorderkennung) umgesetzt werden können. Die Factory Performances machen davon bereits reichlich Gebrauch.

Der MOTIF XS wird damit gleichzeitig zu einer äußerst kreativen und leistungsfähigen Inspirationsquelle und Kompositionshilfe.

Bei den Arpeggios kann es sich sowohl um herkömmliche Synth-Arpeggien, Instrument-Phrases, Drum- und Percussionloops, Chordsequenzen, MIDI-Gates und Bassläufe oder eben um Phrases, wie von Portable Keyboards gewohnt, mit Akkorderkennung arbeiten und somit in Echtzeit reharmonisiert werden können.

In Verbindung mit den fünf SF-Tasten läßt sich der Arpeggiator – wenn so gewollt – ähnlich wie bei Styles von Portable Keyboards einsetzen.

Der neue Arpeggiator wird Anhänger der legendären QS/QY-Serie erfreuen, denn endlich ist es wieder möglich, mit dem Vorteil der Realtime-Reharmonisierung musikalische Ideen zu erproben oder zu komponieren.

Nicht nur die Funktionen der Arpeggiatoren wurden erheblich erweitert. Auch die Anzahl der Arpeggio Types wurde vervielfacht. Mehr als 6000 Arpeggios der unterschiedlichsten Stilrichtungen sind im XS vorhanden.

Darin sind auch sehr komplexe Arpeggios mit mehreren Velocity Zonen enthalten. In Verbindung mit entsprechend programmierten Velocity Split Voices sind dadurch bereits in einem Arpeggio mehrere Sequenzen mit unterschiedlichen Sounds hörbar. Bei einigen Voices werden auf diese Art auch lebendige Wave-Sequenzen erzeugt.

Sehr beeindruckend sind auch die Arpeggio-Types, bei denen zwei Synth Arpeggios mit einem Pad-Sound kombiniert werden.



Weitere spezielle Arpeggio-Typen sind Chord-Arpeggios, MIDI Gate Arpeggios und Assign Control Arps, mit denen beispielsweise Effektparameter moduliert werden können.

Ein besonderes Highlight im Zusammenhang mit dem 4-Part Arpeggiator ist die Möglichkeit, komplette Arpeggio-Arrangements mit Knopfdruck direkt vom Performance-Mode aus aufzunehmen. Diese Prozedur nennt sich „*Direct Performance Recording*“. Die eigentliche Aufzeichnung erfolgt dabei im Song-Mode, wo die Klang- und Arpeggioeinstellungen der Performance automatisch übernommen werden. Wer also spontan auf Basis der vielen inspirierenden Performances musikalische Ideen aufzeichnen will, muß nicht erst in den Song-Mode wechseln und dort diverse Voreinstellungen erledigen.

Einen ersten akustischen Eindruck von der Leistungsfähigkeit der Arpeggio-Performances und Vocoder-Voices vermitteln die umfassenden Demos, die von YAMAHA EUROPE produziert und im Download-Bereich der YAMAHA Website <http://www.yamaha-europe.com> ab sofort hörbar sind (Downloads / MP3 Audio Demos / Synthesizer).

Files & More

Dies wird besonders Live-Keyboarder sehr freuen: Songs und Pattern bleiben jetzt nach Ausschalten des Gerätes im Flash-ROM gespeichert!

Wichtig für MOTIF ES User: Obwohl das Wave-ROM in weiten Bereichen neugestaltet wurde, ist eine Klangkompatibilität vorhanden. Die Konvertierung findet wie beim Übergang vom MOTIF 6 / 7 / 8 zum MOTIF ES automatisch beim Laden statt.

Die User Voice Bänke 1 – 3 können jetzt auch einzeln geladen werden. Die Kombination verschiedener

Voice-Bänke wird somit erheblich vereinfacht. Der USB-Anschluß ist jetzt im 2.0 Format. Die Ladezeiten von USB-Devices werden dadurch verkürzt.

Via Ethernet ist ein File-Transfer über ein Computer-Netzwerk möglich, was noch schnelleres Laden ermöglicht.

Sonstiges

Ein Blickfang ist das neue, farbige LCD-Display (320 + 640).

Ebenso ins Auge stechen die 8 Fader und 8 Knobs, die eine noch bessere Realtime- und Remote-Control verwendet werden können.

Das DSP-Processing wird durch einen neuen Chip gegenüber dem MOTIF ES noch einmal verbessert.

Der optionale Sample-Speicher (DIMM) kann bis zu 1 Gigabyte ausgebaut werden.

Beim MOTIF XS8 ist ein Firewire mLAN Anschluß vorhanden. Bei MOTIF XS6 und XS7 ist dies optional.

Die DAW Remote Control wurde stark verbessert.

Für Cubase 4 ist ein Import von MOTIF XS Songs vorgesehen.

Die Software CUBASE LE wird als Bonus mitgeliefert.

Im MASTER-Mode sind jetzt 8-Zonen für die Ansteuerung externer Geräte vorhanden.

Soweit die ersten Informationen zum MOTIF XS. Weitere aktuelle Informationen und Diskussionen finden Sie in auf diesen Websites:

Offizielle, internationale YAMAHA Synthesizer Website:

<http://www.yamahasynt.com/>

Offizielle Homepage von

YAMAHA MUSIC CENTRAL EUROPE GmbH

<http://www.yamaha-europe.com>

Amerikanische Motif Support-Website

<http://www.motifator.com/>

Die Spezifikationen des MOTIF XS – Teil 1

MODEL

Keyboards

MOTIF XS8: 88 keys, Balanced Hammer Effect Keyboard (Initial Touch/Aftertouch)

MOTIF XS7 76 keys, FSX Keyboard (Initial Touch/Aftertouch)

MOTIF XS6 61 keys, FSX Keyboard (Initial Touch/Aftertouch)

TONE GENERATOR BLOCK

Tone Generator

AWM2 with Expanded Articulation

Polyphony

128 notes

Multi Timbral Capacity

16 Parts (internal)

Audio Input Parts (A/D, IEEE 1394*)

*1 stereo Part

Wave

355MB (when converted to 16-bit linear format)
2,670 waveforms

Voice

Preset: 1,024 Normal Voices + 64 Drum Kits

GM: 128 Normal Voices + 1 Drum Kit

User: 128 x 3 (selected and copied from Preset bank) Normal Voice + 32 Drum Kits

Performance

User: 128 x 3 (up to 4 Parts)

Filter

18 types

Effect System

Reverb x 9 types,

Chorus x 22 types

Insertion (A, B, L) x 53 types x 8 blocks,

Master Effect x 9 types,

Master Equalizer (5 bands)

Part EQ (3 bands, stereo)

SAMPLING BLOCK

Samples

Up to 1,024 Waveforms (Multi Samples)

Up to 128 Key Banks per Waveform

Up to 4,096 Key Banks

Sampling Sources

Analog input L/R, Stereo output (Resampling), IEEE 1394 Digital input (available on the MOTIF XS6 and 7 when the optional board has been installed)

A/D Conversion

24-bit, 64x oversampling

D/A Conversion

24-bit, 128x oversampling

Sample Data Bits

16

Sampling Frequency

44.1kHz, 22.05kHz, 11.025kHz, 5.5125kHz (Stereo/Mono)

Sampling Frequency via IEEE 1394 (when the optional board has been installed): 44.1kHz (fixed)

Sampling Memory

Optionally installed, expandable to 1GB (512MB DIMM x 2 slots)

*DIMMs are not installed to the instrument when shipped from the factory.

Sample Length

Mono: 32 MB

Stereo: 64 MB

Sampling Time

44.1kHz: 6 min. 20 sec.

22.05kHz: 12 min. 40 sec.

11.025kHz: 25 min. 20 sec.

5.0125kHz: 55 min. 40 sec.

*Mono/Stereo

Sample Format

Original format, WAV, AIFF

Die Spezifikationen des MOTIF XS – Teil 2

SEQUENCER BLOCK

Note Capacity

Approx. 130,000 notes

Note Resolution

480 ppq (parts per quarter note)

Maximum Polyphony

124 notes

Tempo (BPM)

5 – 300

Recording type

Real time replace

Real time overdub (with the exception of the Pattern Chain), Real time punch in/out (Song only)

Tracks

Pattern: 16 Phrase tracks

Pattern Chain: Pattern track, Tempo track, Scene

Song: 16 sequence tracks (Loop on/off can be set for each track), Tempo track, Scene track

Patterns

64 Patterns (x 16 sections)

Measures: 256 maximum

Mixing Voices: 16 Voices per Pattern and up to 256

Voices for all Patterns

Mixing Templates: 32 for all Songs and Patterns

Phrases

User Phrases: 256 per Pattern

Songs

64 Songs

Mixing Voices: 16 Voices per Song and up to 256

Voices for all Songs

Mixing Templates: 32 for all Songs and Patterns

Arpeggio

Preset: Approx. 6,000 types, User: 256 types

*MIDI Sync, MIDI transmit/receive channel, Velocity Limit, and Note Limit can be set.

Scene Memory

5 per Song

Sequence Format

Original format, SMF format 0, 1 (Format 1 load only)

OTHERS

Master

User: 128

*8 Zones (Master keyboard settings), Assignable Knob/Slider settings, Program Change Table

Sequence Software compatible with the Remote Control function

For Windows®: Cubase 4, Cubase AI, SONAR 5.2

For Macintosh®: Cubase 4, Cubase AI, Logic 7.2, Digital Performer 5

*Functions to be controlled differ depending on the software.

Controllers

Pitch Bend wheel, Modulation wheel, Ribbon

Controller, Assignable Control Sliders x 8,

Assignable Knobs x 8, Assignable Function buttons

x 2, Data dial

Display

320 x 240 dot, 5.7 inch graphic color backlit LCD

Connectors

OUTPUT L/MONO, R (standard phone jack)

ASSIGNABLE OUTPUT L, R (standard phone jack)

A/D INPUT L, R (standard phone jack)

DIGITAL OUT

PHONES (standard stereo phone jack)

FOOT CONTROLLER 1, 2

FOOT SWITCH x 2 (SUSTAIN, ASSIGNABLE)

MIDI IN/OUT/THRU

USB (TO HOST, TO DEVICE)

AC IN

ETHERNET

IEEE 1394 (MOTIF XS8 only)

Power Consumption

30W

Dimensions, Weight

MOTIF XS8: 1,457 (W) x 466 (D) x 168 (H) mm,
28.6 kg

MOTIF XS7: 1,252 (W) x 391 (D) x 122 (H) mm,
17.0 kg

MOTIF XS6: 1,045 (W) x 391 (D) x 122 (H) mm,
14.8 kg

Accessories

AC Power cord, Cubase AI Disc x 1, Owner's

Manual, Data List

Die Features des MM6 im Überblick



Klangerzeugung

- Polyphony: 32 Stimmen
- Multitimbralität: 16 Parts
- Effects: Reverb x 20 Typen, Chorus x 30 Typen, Variation x 189 Typen
- Master Equalizer x 5 Typen

Voices und Wave-ROM in Motif-Qualität

- 70 MB Wave-ROM (nach Konvertierung in 16-Bit linear)
- 546 Voices (inkl. GM-Bank), 2 Elements je Voice
- 23 Drum Kits
- Weiter Soundbereich von Akustischen Instrumenten bis Synth-Sounds
- Category Search Funktion

Performances

- 8 Bänke mit je 8 Performances
- Keyboard-Splits und -Layer in jeder Performance vorhanden
- Effekte, Pattern- und Arpeggio Settings in der Performance gespeichert

Realtime Control mit Knobs

- 4 Knobs
- Realtime Control von Cutoff, Resonance, Attack und Release
- Klangveränderungen in Performance speicherbar

USB-Device

- USB TO-DEVICE Anschluß für USB-Stick, USB-Harddisk usw.
- Speichern der Performance- und Song-Daten möglich

Pattern und Sequenzer

- 168 Pattern mit je 4 Sections
- 3 Preset Songs, 5 User Songs, max. 400 Songs auf USB-Device.
- 8 Song-Tracks und 8 Pattern Tracks

Arpeggiator

- 213 Preset Arpeggios
- Einstellbare Arpeggio Velocity
- Arpeggios in Motif-Qualität

Bundled DAW Software

- Steinberg CUBASE LE als Bonus
- Verwendbar für Windows und Macintosh Computer



MOTIF ES Sample Library verwalten – Teil 2

Im ersten Teil dieses Artikels wurde in der letzten Ausgabe ausführlich beschrieben, wie die auf CD-ROM mitgelieferte Sample Library sinnvoll verwaltet und komplett geladen werden kann. Hier soll es nun darum gehen, wie optionale Voicesets kombiniert werden können.

Es sind dabei verschiedene Methoden denkbar. Welche die beste ist, hängt von der Anzahl der vorhandenen Soundsets und der zu verwaltenden Voices ab.

Methode 1: Voices einzeln laden

Wenn aus jedem Soundset nur einige wenige Voices ausgewählt werden sollen, ist es sinnvoll, diese mit dem File-Type „Voice“ einzeln in ein vorhandenes Set zu laden. Die in der Voice vorhandenen User Waveforms und Samples werden dabei mitgeladen. Es kann dabei jedoch passieren, daß die gleichen Samples in mehreren Voices vorhanden sind und dadurch der Sample-Speicher unnötig belastet wird. Auf diese Problematik wurde bereits im Teil 1 eingegangen. Diese Methode ist aber sehr unkompliziert und daher trotz des möglicherweise etwas höheren Speicherverbrauchs zu empfehlen, wenn man schnell und ohne viele Arbeitsschritte einige Voices verschiedener Soundsets kombinieren möchte.

Methode 2: Zwei Soundsets kombinieren

Wenig kompliziert ist es auch, zwei Soundsets zu kombinieren, wenn nur eines der beiden Sets Samples enthält.

Dazu ein Beispiel:

Die Sets „Magical Pads“ und „Stage & Studio“ sollen kombiniert werden.

Laden Sie zunächst das Set „Magical Pads“ als All-File. Die 128 Voices befinden sich in der User Voice Bank 1.

Laden Sie jetzt die aus dem Set „Stage & Studio“ benötigten Voices mit dem File-Type „Voice“ einzeln in die User Voice Bank 2. Selbst wenn Sie alle Voices einzeln laden, dauert die Prozedur nicht länger als 10 – 15 Minuten.

Schneller geht es, wenn Sie das Set „Stage & Studio“ in den Voice-Editor laden (das File ist im Lieferumfang enthalten) und mit SETUP – TRANSMIT VOICE BULK zum MOTIF ES dumpen. Dazu müssen die Voices zuvor noch im Voice Editor von „Normal User 1“ zu „Normal User 2“ kopiert werden. Dies muß selbstverständlich nicht einzeln erfolgen, sondern kann nach Markierung der 128 Voices in einem Rutsch mit COPY und PASTE ausgeführt werden.

Nach Empfang bzw. Abschluß der Ladeprozedur muß die neue Zusammenstellung nur noch mit „AllVoice“ oder „All“ neu gespeichert werden.

Methode 3:

Mehrere Soundsets mit Samples kombinieren

Diese schon etwas zeitaufwändigere Methode ist unumgänglich, wenn Sie aus mehreren Soundsets mit Samples eine gemeinsame Library für die User Voice Bänke 1 + 2 zusammenstellen wollen.

Nehmen wir einmal an, Sie haben die Soundsets „Dance Xpanded“, „Synth Xpanded“ und „Magical Pads“ erworben und möchten diese nun in einem File kombinieren.

Als Basis-Set für die User Voice Bank 1 deklarieren Sie zunächst „Dance Xpanded“. Das Set kann später als All-File geladen werden.

Von den Sets „Synth Xpanded“ und „Magical Pads“ benötigen Sie jedoch zunächst noch ein AllVoice-File. Laden Sie diese Sets also jeweils mit dem Type „All“ und speichern Sie das Set anschließend mit dem Type „AllVoice“.

Übrigens: ein 512MB oder 1 Gigabyte USB-Stick oder eine USB-Festplatte sind für diesen Zweck empfehlenswert. Mit einer Smart Media Card wird es wegen der zahlreichen Lade- und Speichervorgänge etwas eng.

Laden Sie jetzt das Set „Dance Xpanded“ als All-File. Darin sind neben den Voices, Performances und Samples auch User-Arpeggios enthalten.

Wenn Sie die in dem Set enthaltenen Loops nicht ständig benötigen, sollten Sie jetzt die Waveforms 0006 und 0007 löschen, um Speicherplatz für die künftige Library zu sparen. Diese Waveforms können später bei Bedarf einzeln hinzugeladen werden. Die verbrauchte Sample Memory beträgt nach dem Löschvorgang nur noch 10 MB – es lohnt sich also!

Die Schritte: INTEGRATED SAMPLING - JOB – WAVE – 02 Delete...

Speichern Sie die neue „Economy-Version“ mit einem anderen Namen (z.B. „DANCE_EC“) als AllVoice-File. Löschen Sie danach den kompletten Sample-Speicher mit (INTEGRATED SAMPLING - JOB – OTHER – Delete All).

Und jetzt laden Sie die zuvor gespeicherte „Economy-Version“ als AllVoice-File.

Warum diese Prozedur? Sehen Sie sich jetzt einmal die Waveform-Liste an (*INTEGRATED SAMPLING – EDIT*). Die gelöschten Waveform-Speicherplätze 0006 und 0007 sind jetzt neu belegt und nicht mehr leer, weil die Waveforms beim Laden eines AllVoice-Files automatisch zusammengerückt werden, wenn freie Plätze vorhanden sind. Die Waveform-Zuordnung in den Voices wird dabei korrigiert.

Diese Lösch- und Speicherprozedur sollten Sie sich auch für andere Fälle merken, in denen Sie Waveforms aus einem Set herauslöschen wollen.

Nun aber zurück zum eigentlichen Verfahren, damit wir nicht den Faden verlieren.

Im Speicher befindet sich immer noch „Dance Xpanded“ – entweder komplett, wenn Sie die Loops nicht gelöscht haben oder als Economy-Version, wenn Sie die Lösch- Speicher- und Ladeprozedur ausgeführt haben.

Speichern Sie jetzt noch die vorhandene Version mit „SAVE – TYPE - Voice Editor“ oder dumpen Sie die User Voice Bank 1 zum MOTIF ES Voice Editor.

Damit ist die Modifizierung von „Dance Xpanded“ abgeschlossen.

Als nächsten Schritt laden Sie das Set „Synth Xpanded“ als AllVoice-File. Die Samples von „Dance Xpanded“ werden dabei nicht überschrieben. Die Voices werden zwar in die User Voice Bank 2 geladen. Das Überschreiben der User Voice Bank 1 läßt sich jedoch nicht vermeiden, was im Moment aber unerheblich ist. Viel wichtiger ist, daß beim Laden von „Synth Xpanded“ eine automatische Korrektur der Wave-Zuordnung vorgenommen wurde. Die Waveforms wurden ja an die noch im Speicher befindlichen Waveforms von „Dance Xpanded“ angehängt.

Speichern Sie die User Voices jetzt wiederum mit „SAVE – TYPE - Voice Editor“ oder dumpen Sie die User Voice Bank 1 zum MOTIF ES Voice Editor.

Das dritte Set „Magical Pads“ wird jetzt ebenfalls als AllVoice-File geladen. Wiederum werden die Voices, nicht jedoch die Samples überschrieben. Die Wave-Zuordnung wird automatisch korrigiert.

Und wie bei den vorherigen Sets werden auch hier die User Voices im Voice Editor-Format gespeichert oder zum Voice Editor gedummt.

Es befinden sich jetzt alle Waveforms und Samples der drei Sets im Speicher des MOTIF ES.

Überprüfen Sie jetzt einmal die Sample Memory (INTEGRATED SAMPLING- INFORMATION). Es sollten dort ca. 130 MB als verbraucht angezeigt werden, sofern Sie die Loops von „Dance Xpanded“ gelöscht haben. Wenn nicht, müßten es etwa 180 MB sein.

Führen Sie nun eine Zwischenspeicherung mit SAVE – TYPE „All“ oder „AllWaveform“ aus. Falls der Speicherplatz auf dem USB-Medium nicht ausreicht, können Sie die zuvor geladenen AllVoice-Files löschen.

Nachdem die Zusammenstellung der Waveforms und Samples der neuen Library abgeschlossen ist, geht es um die Zusammenstellung der Voices, die im Voice Editor erfolgt. Dies ist dort mit der IMPORT-

Funktion möglich. Diese können Sie von der Symbolleiste des Editors aus unter EDIT erreichen.

Die jeweils mit dem Type „Voice Editor“ gespeicherten Files können in den Voice Editor geladen werden.

Starten Sie im Editor mit einer leeren Library („File – New“), wenn Sie nicht eine der drei Bänke komplett übernehmen wollen.

Öffnen Sie mit „Open File“ das Voice Editor File des Sets „Dance Xpanded“, das Sie entweder durch einen Dump vom MOTIF ES empfangen oder dort mit dem Type „Voice Editor“ gespeichert haben.

Wählen Sie im IMPORT-Fenster die gewünschten Voices aus und ziehen Sie diese in das Library Fenster. Dies kann durch Mehrfach-Markierung auch für mehrere Voice gleichzeitig erfolgen, was die Zusammenstellung deutlich beschleunigt.

Wenn alle gewünschten Voices von „Dance Xpanded“ in die Library bewegt wurden, können Sie das nächste File „Synth Xpanded“ anwählen und dort genauso verfahren. Denken Sie daran, daß Sie für dieses File im IMPORT-Fenster die Memory „Normal User 2“ wählen müssen.

Abschließend öffnen Sie das File „Magical Pads“ und bewegen dort wieder aus „Normal User 1“ die gewünschten Voices in die Library.

Falls Sie eine der drei Sets komplett übernehmen möchten, starten Sie nicht mit einer leeren Library. Stattdessen laden Sie zuerst das entsprechende Voice Editor File („Open Library“). Danach füllen Sie wie oben beschrieben die noch freie User Voice Bank mit den Voices der beiden anderen Sets auf.

Ein Tipp: Lassen Sie einen Teil der User Voice Speicherplätze frei. Dies erleichtert die Erweiterung der Library, wenn noch weitere Sets dazukommen.

Vergessen Sie nicht, die Library nach Abschluß der Zusammenstellung zunächst vom Editor aus zu speichern („Save Library as...“).

Dumpen Sie danach die Library zum MOTIF ES. Dazu wählen Sie „Setup – Transmit Voice Bulk (Transmit Type = Normal User 1 + 2)“.

Nach erfolgreichem Empfang speichern Sie die neue Voicebank zusammen mit den im Speicher befindlichen Waveforms und Samples als All-File. Wählen Sie nicht den Type „AllVoice“, denn darin sind die User Arpeggios von „Dance Xpanded“ nicht enthalten. Zur Sicherheit sollten Sie das gespeicherte File danach unbedingt auch auf Ihrem Computer ablegen.

Die Library ist nun komplett.

Falls Sie auf den Geschmack gekommen sind und sich noch das eine oder andere Soundset zulegen möchten, schauen Sie mal auf Seite 12 nach!

Soundsets für MOTIF ES, MOTIF-RACK ES, S90 ES, MO6 / MO8

Synth Universe – Vol. 1 = „Magical Pads“
 für MOTIF ES, MOTIF-RACK ES, S90 ES, MO6 / MO8
 128 Voices, 64 MB Synth Waveforms (MOTIF ES)

Die neue Serie „Synth Universe“ bietet ein ein Universum von Synthesizer Sounds. Das erste Volume „Magical Pads“ bietet warme, analoge Flächenounds mit viel Atmosphäre. Dazu kommen Sweeps, Swells, Synthbrass, Atmo-Sounds und musikalische Effektsounds.

„Dance Xpanded“
 für MOTIF ES, MOTIF-RACK ES, S90 ES, MO6 / MO8
 128 Voices, 64 WAV-Drumloops, 100 MIDI-Loops,
 64 MB Samples + 100 User Arpeggios (MOTIF ES)

„Dance Xpanded“ ist das ultimative Set für Dance, Trance, Electronic, Chill Out, Pop. Die 128 Voices enthalten Atmosphären, Pads, Leads, Synthbässe, Chordsynths, Gated Pads und Arpsounds. Top-Analog Sound und exzellente neue Synth-Waveforms!

„Synth Xpanded“ für MOTIF ES
 128 Voices, 64 MB Samples, 40 User Waveforms

Bietet die Power einer Synth Expansion. Damit wird der MOTIF ES zu einem Megasynt der Luxusklasse aufgewertet. Fette Analogsynths, futuristische Digitalounds, warme Atmosphären und Pads, eindrucksvolle Leads und Bässe.

„Live Xpanded / Organs“ für MOTIF ES
 128 Voices, 32 Performances, 18 MB Samples

Dieses Live-Set ist speziell für Entertainment und Keyboarder in Pop- und Rockbands programmiert. Neben den Standard-Voices für den Live-Einsatz (Dynamische Keyboards, Pads, Strings, Brass, Leads usw.) werden auch Live-Performances mit Splits und Stacks geboten. Ein separates File enthält ein Set mit neuen Organ-Voices, basierend auf neuen Waveforms.

„Stage & Studio“
 für MOTIF ES, MOTIF-RACK ES, S90 ES, MO6 / MO8

128 Voices. Das ultimative Top 40 und Live-Set!
 Die „Universal Collection“ enthält die wichtigsten Standard Instrumente und Synthesizersounds für Live-Musik und Entertainment. Hervorragende Spielbarkeit und Durchsetzungskraft. Getestet von Live-Musikern.

„Arp Xpanded“ für MOTIF ES
 128 Voices, 106 User Arpeggios
 Lizenziert von YAMAHA MUSIC CENTRAL EUROPE.

Inspirierendes Set für Pop- und Elektronik mit Arpeggio Voices auf der Basis von neuen User Arpeggios. Frische und coole Sounds - eine Mischung von modernen Synths und trendigen Acoustic Voices. Stilistisch bemüht sich „Arp Xpanded“ um eine Balance zwischen traditioneller Live- und trendiger Popmusik. neuen User Arpeggio-Phrases.

„Pop Xpanded“
 für MO6 / MO8 und S90 ES
 128 Voices + 106 User Arpeggios

Das Set enthält 192 User Voices, die aus den MOTIF ES Sets „Arp Xpanded“ und „Live Xpanded“ zusammengestellt wurden.

Die User Voice Bank 1 ist identisch mit „Arp Xpanded“ und enthält 128 Voices basierend auf 106 neuen User Arpeggio-Phrases.

Die Voices 1 – 64 der User Voice Bank 2 sind mit ist identisch mit den 64 „Live-Voices“ des Sets „Live Xpanded“ belegt. Die Voices 65 – 128 der User Voice Bank 2 enthalten die besten Synthesizersounds von MOTIF ES und MOTIF-RACK ES.

Preise:

Je Soundset (Download / CD-ROM)	= 29,- EUR
512KB USB-Stick mit einem Soundset	= 49,- EUR
512KB USB-Stick leer	= 25,- EUR
1 Gigabyte USB-Stick leer	= 35,- EUR

zusätzliche Soundsets können mit einem Aufpreis von je 29,- EUR auf die USB-Sticks kopiert werden.

Die Soundsets sind exklusiv erhältlich bei:



EASY SOUNDS – Peter Krischker
 Am Langberg 97 A
 D-21033 Hamburg
 Telefon: 040 - 738 62 23

vertrieb@easysounds.de

<http://www.easysounds.de/Yamaha.htm>

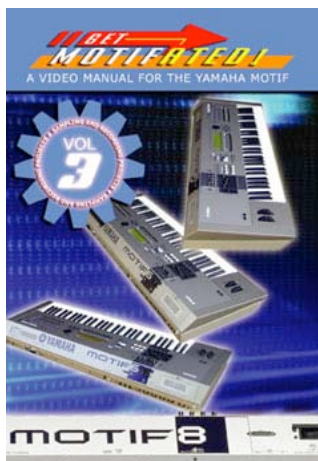
DVD Lern-Videos für MOTIF ES / 6, 7, 8



Registrierte MOTIF ES User erhalten - solange der Vorrat reicht - weiterhin kostenlos die Lern-DVD „A COMPLETE GUIDE TO THE YAMAHA MOTIF ES“. Es handelt sich um eine Step by Step Video Einführung in die Grundlagen der Bedienung des MOTIF ES (in englisch). Die Bestellung der DVD kann formlos an diese E-Mail Adresse geschickt werden:

info@yamaha-motif.de

Darüberhinaus gibt es zwei weitere DVD Lern Videos, die weiterführendes Wissen vermitteln. Diese von KEYFAX NewMedia (USA) in Kooperation mit YAMAHA produzierten und in Europa bisher nicht erhältlichen DVDs werden jetzt – solange der Vorrat reicht – zu stark reduzierten Preisen den MOTIF-Usern angeboten. Die DVDs wurden ursprünglich für den Motif 6 / 7 / 8 produziert. Da diese Modelle jedoch in weiten Bereichen der Bedienung dem MOTIF ES sehr ähnlich oder sogar identisch sind, können diese DVDs auch für MOTIF ES-User eine sehr wertvolle Hilfe sein. Die wenigen abweichenden Bedienvorgänge werden schnell erkannt. Hier eine kurze Beschreibung der ebenso informativen wie auch unterhaltsamen DVDs:



Get Motifated - Vol. 2: „Tips Tricks and Techniques“

Themen: Arbeitsorganisation, Live-Anwendungen, Master, Fußpedale, Controller, PLG-Boards, Voice Editor, Arpeggio. Außerdem spezielle Tips & Tricks wie z.B. Breath Controller, AN-Board Arpeggios, Bass Effects.

Get Motifated - Vol. 3: Sampling and Recording Projects

Schwerpunkt dieser DVD sind Sampling & Recording Projects. Die Sampling-Architektur des Motif wird komplett und ausführlich beschrieben.

Die Spieldauer der englischsprachigen DVDs beträgt jeweils ca. 2 Stunden. Der Sonderpreis je DVD beträgt 10,- EUR.

Für MOTIF 6 / 7 / 8 User ist zusätzlich zu den oben beschriebenen Volumes noch die DVD „Get Motifated! A Video Manual for the Yamaha Motif“ erhältlich, die inhaltlich im Wesentlichen der anfangs erwähnten MOTIF ES DVD entspricht. Der Preis beträgt ebenfalls 10,- EUR.

Die DVDs sind exklusiv bei EASY SOUNDS erhältlich.

<http://www.easysounds.de/>

USB-Sticks für MOTIF ES / MO / S90 ES



Durch eine gemeinsame Aktion von YAMAHA und EASY SOUNDS können jetzt preiswerte, garantiert Yamaha-kompatible USB-Sticks erworben werden. Die Sticks werden in Größen von 512 MB und 1 Gigabyte angeboten und sind als „Loaded USB-Sticks“ mit Soundsets oder leer erhältlich.

Das Angebot kommt zur rechten Zeit. Denn die bisher von MOTIF-Usern verwendeten Smart Media Cards werden nicht mehr hergestellt und sind bereits seit geraumer Zeit kaum noch zu ergattern. MO6, MO8 und S90 ES sind vorausschauend auch gar nicht erst mit einem Smart Media Card Slot ausgestattet worden.

Die YAMAHA USB- Sticks sind im Vergleich zu anderen USB-Devices hinsichtlich der Ladezeiten äußerst schnell. Ein All-File mit der kompletten MOTIF ES CD-ROM Library (150 MB) wurde vom YAMAHA USB-Stick in 10 Minuten geladen. Ein anderer, preisgünstig im Elektronikfachhandel erworbener USB-Stick brauchte dafür 17 Minuten (!). Die USB-Sticks kosten leer 25,- EUR (512 MB) bzw. 35,- EUR (1 Gigabyte) oder mit einem Soundset als „Loaded Stick“ 49,- EUR.

Die USB-Sticks sind exklusiv bei EASY SOUNDS erhältlich.

<http://www.easysounds.de/>

YAMAHA Motif News Guide

*Der offizielle News Guide
zur Yamaha Music Production
Synthesizer Serie
MOTIF ES, MO & S-Series*

Herausgegeben von
EASY SOUNDS
Peter Krischker
in Kooperation mit
YAMAHA MUSIC
CENTRAL EUROPE
GmbH

E-MAIL:
motifnews@easysounds.de

Der *Motif News Guide* erscheint monatlich und enthält News, Tips & Tricks, Softwareangebote und Interviews rund um die Yamaha Synthesizer der Motif-Serie, S90 ES und MO.

Der nächste *Motif News Guide* erscheint am 15. 2. 07.

Sie können den kostenlosen *Motif News Guide* mit einer formlosen E-Mail abonnieren oder abbestellen:
motifnews@easysounds.de

Wichtige Websites für MOTIF-User

Offizielle, internationale YAMAHA Website für Synthesizer mit umfangreichem Downloadbereich
<http://www.yamahasyth.com/>

Offizielle Homepage von
YAMAHA MUSIC CENTRAL EUROPE GmbH
<http://www.yamaha-europe.com>

Amerikanische Motif Support-Website mit Forum + KEYFAX Webshop
<http://www.motifator.com/>

EASY SOUNDS Website + Webshop
Sounds und USB-Sticks für YAMAHA Synths
<http://www.easysounds.de>

John Melas MOTIF ES Website
<http://www.jmelas.gr/motif/>

Wichtiger Hinweis:

Die Serie „MOTIF Sounddesign“ wird in der nächsten Ausgabe fortgesetzt.
In der nächsten Folge wird das Thema „Envelopes“ behandelt.